

Neue Software-Funktionen beim PQ-Verein

Nach Hinweisen von präqualifizierten Unternehmen und Nutzern der PQ-Liste hat der PQ-Verein eine Überarbeitung seiner Software mit interessanten Erweiterungen veranlasst:

- Schnittstelle für eVergabe. Der Dienst des PQ-Vereins wird mit Drittsystemen für den Einsatz bei eVergaben gekoppelt. Vergabestellen haben dann über das eVergabe-System direkten Zugriff auf die Daten präqualifizierter Unternehmen.
- Zusätzliche Eignungsnachweise. Die PQ-Stellen können nun zusätzliche Nachweise in die PQ-Liste aufnehmen, welche über den Umfang der originären Präqualifizierung hinausgehen.
- Enthaltungsbescheinigung mit Angabe der Enthaltungsobergrenze. Alternativ zur bisherigen Unbedenklichkeitsbescheinigung einer tarifvertraglichen Sozialkasse kann nun auch eine „Enthaltungsbescheinigung“ mit Angabe der Enthaltungsobergrenze eingestellt werden, wenn erforderlich.
- Optimierung der Suchfunktion in der PQ-Liste. Die Unternehmen werden nun mit allen Leistungsbereichen angezeigt, für die ein Unternehmen präqualifiziert ist; der Suchtext kann in mehreren Worten angegeben werden.

Auch Pöyry hat seine Software den Gegebenheiten angepasst, so dass unsere Kunden in Kürze die neuen Möglichkeiten nutzen können.

Weitere Informationen:

http://www.pq-verein.de/aktuelles/in_eigener_sache,id=1585.html

Bundesanordnungen, Regelungen

Seit Anfang 2008 sind auf Bundesebene diverse Erlasse zur bevorzugten Auswahl präqualifizierter Unternehmen bei Beschränkten Ausschreibungen und Freihändigen Vergaben ergangen, die mittlerweile auch auf Landesebene übernommen worden sind. Der PQ-Verein hat auf seiner Homepage eine entsprechende Liste veröffentlicht. Danach sind zum Beginn dieses Jahres vergleichbare Rege-

lungen im Bereich Landes- hochbau schon in 11 Bundesländern und im Bereich Landesstraßenbau in 9 Bundesländern eingeführt worden. Für die restlichen Bundesländer. In jeweils 3 weiteren Bundesländern sind vergleichbare Regelungen in Aussicht gestellt.

Weitere Informationen:

<http://www.pq-verein.de/anlage36333binary>



1. Neue Software-Funktionen beim PQ-Verein
2. Bundesanordnungen, Regelungen
3. Messen
4. Wechsel an der Spitze des PQ-Vereins
5. PQ-Data+
6. Wussten Sie schon ...?



Service-Hotline
0 61 31 / 58 49 58 0
Mo – Fr: 8:00 bis 17:00 Uhr

Unser PQ-Team berät Sie unabhängig und kompetent in allen Fragen zur Präqualifikation.

Pöyry Infra GmbH · PQ-Stelle · Binger Str. 14 – 16 · 55122 Mainz · Telefon: 0 61 31 / 58 49 58 0 · Telefax: 0 61 31 / 58 49 58 9 · E-Mail: pq-info@poyry-pq.de
Internet: www.poyry-pq.de · Vertretungsberechtigte Geschäftsführer: Mag. rer. nat. Johannes Dölzlmüller MBA, Dipl.-Geogr. Ralf Grunenberg-Jacobs, Dr.-Ing. Eckart Lindner

Messen

Im März und April finden 2 wichtige Messen unserer Kooperationspartner statt:

Farbe – Ausbau & Fassade
24.3 – 27.3 in München

Light + Building
11.4 – 16.4 in Frankfurt/Main

Auch hier finden Sie Informationen über das PQ-Verfahren am Stand des Zentralverbandes der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke (ZVEH) bzw. des Hauptverbandes Farbe Gestaltung Bautenschutz

light+building

Farbe - Ausbau & Fassade
24. – 27. März 2010
Neue Messe München - www.faf-munich.com



Weitere Informationen:
<http://light-building.messefrankfurt.com>
<http://www.faf-munich.com>

Wechsel an der Spitze des PQ-Vereins



Herr Ministerialdirigent Dr. Rüdiger Kratzenberg, Leiter der Unterabteilung Bauwesen, Bauwirtschaft ist mit Wirkung vom 01.03.2010 als Vertreter des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung als Vorsitzender des Vorstandes des PQ-Vereins benannt worden.

Er löst in dieser Funktion den bisherigen Vorstandsvorsitzenden Ministerialdirektor Michael Halstenberg ab. Der stellvertretende Vorsitz obliegt Frau Ministerialrätin Dr. Bettina Waldmann vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie.

Weitere Informationen:
http://www.pq-verein.de/wir_ueber_uns/vorstand,id=1401.html

PQ-Data+

Poyry PQ arbeitet derzeit an einem Informationssystem für seine Kunden, um während der gesamten Laufzeit der Präqualifikation einen digitalen Datenaustausch zu ermöglichen. Damit wird dem Kunden jederzeit eine Übersicht über den aktuellen Dokumentenstatus ermöglicht; außerdem wird er auch die Datenaktualisierung auf einfache Weise digital organisieren können.



Wussten Sie schon ...?

... dass Ihre Nachweisunterlagen den Vergabestellen gegenüber als Aushängeschild dienen? Immer mehr Vergabestellen haben Zugang zur PQ-Liste sowie den eingestellten Nachweisunterlagen. Und dieser Zugang wird nach unseren Erfahrungen intensiv genutzt. Insbesondere die Referenzunterlagen erlauben den Vergabestellen eine geeignete Vorauswahl möglicher Bieter zu treffen.

Wir können also nur empfehlen: Stellen Sie ihr Unternehmen positiv dar. Beschreiben Sie die referenzierten Leistungen umfassend, erstellen Sie die Unterlagen optisch ansprechend und gut lesbar.